

PRESSEINFORMATION

PRESEINFORMATION

2. September 2016 || Seite 1 | 2

Fraunhofer und TCL Communication vereinbaren Zusammenarbeit für 3D-Sound in Alcatels neuer VISION VR-Brille

Erlangen, 2. September 2016 – Besucher der diesjährigen IFA können auf der neuen VISION VR-Brille von Alcatel Virtual Reality-Anwendungen mit beeindruckendem 3D-Sound erleben. Möglich macht dieses einzigartige Klangerlebnis die Zusammenarbeit des Fraunhofer IIS und TCL Communication.

Erstmals präsentieren Alcatel, die Marke für Mobilgeräte von TCL Communication, und Fraunhofer IIS die VISION VR-Brille mit Fraunhofer Cingo, der weltweit führenden Lösung für die Wiedergabe von einhüllendem Raumklang auf VR-Geräten. Die Surround- und Ambisonic-Inhalte werden mit dem ebenfalls in der VR-Brille integrierten Audiocodex HE-AAC übertragen.

Mit Fraunhofer Cingo können VR-Anwendungen und VR-Brillen einen überzeugenden und realistischen 3D-Klangeindruck über herkömmliche Kopfhörer wiedergeben. So fühlen sich die Nutzer auch akustisch mitten ins Geschehen versetzt. Cingo verarbeitet sowohl Surround- als auch 3D-Sound-Inhalte und passt die Wiedergabe in Echtzeit an die Kopfbewegungen des Nutzers an. Dies erzeugt einen natürlich Klangeindruck, der entscheidend zum VR-Erlebnis beiträgt.

„Wir freuen uns über diese Zusammenarbeit und über die Integration unserer 3D-Sound-Technologien in die VR-Endgeräte von TCL Communication. Basierend auf der Kombination unserer Audio-Codexs mit Cingo liefert Alcatels VISION ihren Nutzern spannenden Hörerlebnis von 360°-Inhalten, bei denen die Klangelemente aus allen Richtungen kommen können“, sagt Jan Nordmann, Senior Director New Media, Fraunhofer USA Digital Media Technologies.

„Für den Erfolg von VR-Erlebnissen ist ein überzeugendes 3D-Klangbild von zentraler Bedeutung. Bei der Entwicklung der VISION stand dieser Aspekt deshalb für uns besonders im Vordergrund“, erklärt Wesley Lee, Leiter von Product Experience and Innovation bei TCL Communication. „Dass Nutzer Klang aus verschiedenen Richtungen hören und diesen exakt verorten können, sorgt für Spaß und ein mitreißendes Virtual Reality-Erlebnis bei Videos und Spielen.“

Leitung Unternehmenskommunikation

Thoralf Dietz | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de

Leitung Marketing und Kommunikation Audio & Multimedia

Matthias Rose | Telefon +49 9131 776-6175 | matthias.rose@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

Cingo wurde am Fraunhofer IIS entwickelt, um Stereo-, Surround- oder 3D-Sound in bestmöglicher Qualität auf mobilen Endgeräten und in VR-Anwendungen über Kopfhörer wiedergeben zu können. Das Ziel ist dabei, einen natürlichen Klangeindruck zu erzeugen, der das Hörerlebnis gegenüber herkömmlichen Technologien deutlich verbessert. Cingo ist für Endgeräte- und Chiphersteller sowie für Anbieter von Multimedia-Services als produktreife Software-Implementierung verfügbar.

PRESEINFORMATION2. September 2016 || Seite 2 | 2

Auf der IFA in Berlin können die Besucher Cingo und die neue VISION von Alcatel am Fraunhofer-Stand im TecWatch in Halle 11.1 und am Alcatel-Stand in Halle 21, Stand 102 erleben.



© Alcatel Mobile Devices

Über Fraunhofer

Im Bereich Audio und Multimedia des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS in Erlangen beschäftigen sich seit mehr als 25 Jahren Wissenschaftler und Ingenieure mit Audiosignalverarbeitung und -codierung. Mit der maßgeblichen Beteiligung an der Entwicklung der Audiocodierverfahren mp3 und MPEG AAC ist das Fraunhofer IIS weltweit bekannt geworden. In den vergangenen zwei Dekaden hat das Fraunhofer IIS Audiocodier-Software an mehr als 1000 Unternehmen lizenziert und so mehr als 8 Milliarden kommerzielle Produkte ermöglicht.

Das Fraunhofer IIS gehört zur Fraunhofer-Gesellschaft, die ihren Hauptsitz in München hat. Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die größte Einrichtung für angewandte Forschung in Europa: In 67 Instituten und Forschungseinrichtungen arbeiten 24 000 Mitarbeiter an zahlreichen Forschungsthemen.